

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 12. Juni 2013 um 15:07 Uhr

**Das exklusive WBN Nachrichten-Video
Von der großen Bühne der Politik in die Arena der Landratswahl: Schünemanns
Entschluss sorgt für Aufsehen**

{youtube}iWSeFIYa4FI{/youtube} Lorenz und Frank Weber

Hameln (wbn). Paukenschlag zur anstehenden Landratswahl im Weserbergland. Der Ex-Innenminister

Am 25. Juni sollen die CDU-Parteimitglieder Uwe Schünemann zum Kandidaten wählen, am 22. September wird dann zusammen mit der Bundestagswahl die Abstimmung der Bürger im Landkreis Hameln-Pyrmont erfolgen und damit über die weitere politische Zukunft des niedersächsischen Ex-Innenministers entschieden, der bekanntermassen aus dem Landkreis Holzminden stammt. Dort will er in der kommenden Woche alle Parteiämter niederlegen - auch um damit seine Entschlossenheit als Landratskandidat in Hameln zu unterstreichen.

Fortsetzung von Seite 1

Mit Uwe Schünemann hat die Weserbergland-CDU einen starken Motivationsschub erhalten. Schünemann tritt gegen den SPD-Kandidaten Tjark Bartels aus Wedemark an, der dort Bürgermeister ist. Im Weserbergland ist Bartels allerdings noch relativ unbekannt, kann sich jedoch auf eine starke Präsenz der Sozialdemokraten stützen, die mit Rüdiger Butte zweimal in Folge die Landratswahl gewonnen hatten.